

Halbzeitgrillen bei R+S Solutions

Nach dem Sommer wird die IG Metall Mannheim die Kolleginnen und Kollegen in der Tarifauseinandersetzung bei R+S Solutions weiter intensiv begleiten. Nachdem die Geschäftsleitung im Juli die Verhandlungen mit der IG Metall für gescheitert erklärt und eine Fortsetzung verweigert hatte, haben wir die Mitglieder kontaktiert und am 28. Juli im Kulturhaus Waldhof einen gemeinsamen Abschluss der ersten Halbzeit unserer Tarifbewegung begangen. Klar ist: Wir werden den Druck erhöhen und vielfältige Aktivitäten starten, damit die Arbeitgeber wieder an den Verhandlungstisch zurückkehren.



Hernandez Edelstahl: Auf dem Weg zum Tarifvertrag

Nächste Premiere in Hockenheim: Bei der allerersten Mitgliederversammlung der IG Metall bei Hernandez Edelstahl am 19. Juli informierten sich die Kolleginnen und Kollegen zum aktuellen Stand beim Thema Tarifvertrag. Trotz glühender Hitze war sowohl die Beteiligung an der Versammlung als auch das Engagement der Mitglieder in der Diskussion stark. Erstmals wurde auf der Versammlung eine Tarifkommission gewählt, die im Spätsommer ihre Arbeit aufnehmen wird. Die IG Metall Mannheim wird die stolze Stahl-Belegschaft auf dem weiteren Weg aktiv unterstützen.



Spendenübergabe: Klaus Stein, Erster Bevollmächtigter IG Metall Mannheim, Dr. Claudia Schöning-Kalender, Frauenhaus Mannheim, Michael Harbrecht und Jamie-Lee Maurer vom Jugendhaus Herzogenried sowie Zweiter Bevollmächtigter Thomas Hahl (von links)

Fotos: IG Metall Mannheim

Arbeitszeit besser gestalten

Die IG Metall Mannheim hat am 2. August im Rahmen eines Mediengesprächs die Ergebnisse der Beschäftigtenbefragung 2017 mit dem Schwerpunkt Arbeitszeit vorgestellt. Im Zuständigkeitsbereich der IG Metall Mannheim nahmen 5823 Beschäftigte verschiedener Branchen aus unterschiedlichen Altersgruppen und Arbeitsbereichen an der Befragung teil. Die beiden Bevollmächtigten und Geschäftsführer der IG Metall Mannheim, Klaus Stein und Thomas Hahl, stellten beispielhaft die Auswertungen der Befragung in Bezug auf Arbeitszufriedenheit, Belastungen für Schichtbeschäftigte oder Flexibilitätsanforderungen der Unternehmen vor.

Aus der Befragung ergäben sich vielfältige Handlungsaufträge an die Betriebs-, Tarif-, aber auch die Gesellschaftspolitik. Die IG Metall werde diese mit aller Kraft angehen. Für die Befragten spielten vor allem Möglichkeiten, die Arbeitszeit tem-

porär in bestimmten Lebensphasen absenken zu können sowie Entlastung für besonders Belastete – vor allem Schichtbeschäftigte – zu bekommen, eine große Rolle. Aktuell spitze sich die Arbeitszeitdebatte auf diese zwei Diskussionsstränge für die beginnende Tarifrunde in der Metall und Elektroindustrie zu.

Die Spenden im Rahmen der Beschäftigtenbefragung in Höhe von 5823 Euro wurden zur Hälfte an das Jugendhaus Herzogenried in Mannheim und zur anderen Hälfte an das Mannheimer Frauenhaus e.V./Fraueninformationszentrum übergeben. Vertreterinnen und Vertreter beider Einrichtungen waren beim Pressegespräch anwesend. Beide Einrichtungen kümmern sich in vorbildlicher Weise – mit vielen hilfreichen Ratschlägen, materieller wie immaterieller Unterstützung – um Kinder, Jugendliche, junge Familien, Mütter und Alleinerziehende in Mannheim und Umgebung.



Spannender Abend im Gewerkschaftshaus



TERMIN ZUM VORMERKEN

- Samstag, 14. Oktober, 13 bis 19 Uhr
Otto-Brenner-Saal, Gewerkschaftshaus Mannheim

Betriebsräte im Visier: Bossing, Mobbing & Co. – was tun?

Auf unserer diesjährigen Konferenz setzen wir uns mit der politischen und juristischen Verteidigung gegen Betriebsrats-(BR) und Gewerkschaftsfeinde auseinander. Zudem wollen wir unsere bundesweite Koordination und Öffentlichkeitsarbeit stärken. Vor allem aber wollen wir von BR-Mobbing betroffenen Kolleginnen und Kollegen ein Forum zum solidarischen Erfahrungsaustausch und zur noch wirksameren Unterstützung anbieten. Gäste (neben anderen): Dietrich Growe (Fachanwalt Arbeitsrecht), Susanne Kim (IG Metall-Vorstandsverwaltung), Musik: Gizem Gözüacik

Lust auf Weiterbildung!

Der Infoabend Weiterbildung vom 7. Juli ist vorüber und es lauschten trotz Hitze etwa 40 interessierte Auszubildende und Studierende den Vorträgen der IG Metall und IHK Rhein-Neckar. Techniker, Meister, Studium – die Entscheidung ist nicht einfach, aber der Weg dorthin nun etwas klarer. Viele Fragen konnten fachlich kompetent und gut verständlich beantwortet werden. So gab zum Beispiel Alicia Gasco, Industriemeisterin bei Benz, anschauliche Infos zu ihrer eigenen Weiterbildung. Simon Goldenstein stellte die Freistellungsmöglichkeiten mit dem Qualifizierungstarifvertrag vor und Frank Kappenberger von der DGB-Hochschulgruppe Heidelberg entwarf einen Überblick über die Förderungsoptionen des Studiums durch die Hans-Böckler-Stiftung. Ein spannender, sehr informativer Abend, der nach einer Wiederholung im nächsten Jahr schreit.